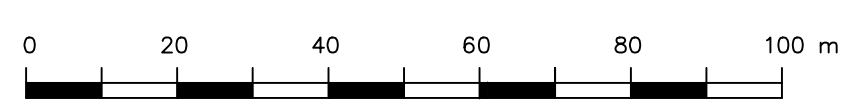


- Legende**
- Geplante landschaftspflegerische Maßnahmen**
- Baumpflanzung
 - Gehölzpflanzung (Bäume und Sträucher)
 - Optimierung des Zauneidechsenhabitats
 - Neuentwicklung des Zauneidechsenlebensraumes: Zielbestand lückige Magerwiese/magere Saumgesellschaft
 - Reptilienschutzzaun
 - Gestaltung der Böschung als Zauneidechsenhabitat
 - Wall
 - Holz-/Steinhäufen
 - Baumerhalt
- Sonstiges**
- Zauneidechsenlebensstätte (Quelle: Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung 2022)



**Plan 1B: Maßnahmenplan
Deckblatt zu Plan 1A**

**EBERHARD LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
ENTWICKLUNGS- & FREIRAUMPLANUNG**
Eberhard Landschaftsarchitekten
Tiefen 44910 7852 / 82 21 14 0
Tsh.: Dipl.-Ing. (FH) Iris Kluy-Diener
Augst-Borsig-Strasse 33, 78667 Konstanz
www.eberhard-landschaftsarchitekten.de
Projekt-Nr.: 076 4, Datei: 448_Maßnahmen-Sept13_2022.dwg
Konstanz, den 12.07.2022

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
	Ersatzhabitat für die Zauneidechse im Bereich des Haslacher Hofes	13.07.22	IL

	Datum	Name
bearbeitet	04.10.21	AuC
gezeichnet	04.10.21	AuC
freigegeben		

Landratsamt Bodenseekreis

von Netznoten	nach Netznoten	Station
8 2 1 2 1 0 1 0 1	8 2 1 2 1 0 1 0 1 5	2 1 1 4 0
8 3 2 1 2 1 0 1 0 4	8 2 1 2 1 0 1 6 1 0	0 1 1 5 5

Lagesystem: GK UTM Stand Kataster:
 Höhensystem: NN NHN Bestandsvermessung:

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Landratsamt Bodenseekreis, Straßenbauamt	Unterlage	9,2 (ehem. 12.5a)
Straße: K7743	Blatt-Nr.	1B
Nächster Ort: Markdorf	Maßstab:	1:1.000

**K 7743 neu
Ortsumgehung Markdorf
- Änderungsvorhaben 'Ersatzhabitat für die Zauneidechse im Bereich des Haslacher Hofes' -**

Aufgestellt:
Friedrichshafen, den 13.07.2022
Landratsamt Bodenseekreis
Kreisstraßenbauamt

1 **Bauanfang bis Bau-km 4 + 900 - Anschluss der K 7743 neu an die B 33**
Maßnahme 1.1: Gestaltung der Einschnittsböschungen - Ausgleichs-/Gestaltungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG
 Dichte Abpflanzung der Böschungen entlang der K 7743 sowie der Zu- und Abfahrten zur landschaftlichen Einbindung der Einschnittsböschungen sowie zur optischen Führung der Verkehrsteilnehmer.
Maßnahme 1.2: Gestaltung der Verkehrsgrünflächen im Bereich der Anschlussröhren - Ausgleichs-/Gestaltungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG
 Rekulтивierung von Gebäude- sowie Hofflächen des landwirtschaftlichen Anwesens 'Haslacherhof' und landschaftsverträgliche Unterbringung von Überschusssmassen durch Geländemodellierung im Bereich des südlichen Anschlussröhrens. Gestaltung der Fläche im Zuge geschlossener Gehölzpflanzung entlang der B 33 und der K 7743 neu gemäß Planeintrag. Im zentralen Bereich reduzierter Oberbodenauftrag und Selbstbegrünung, landschaftsverträgliche Unterbringung von Überschusssmassen durch Geländemodellierung im Bereich des nördlichen Anschlussröhrens, geschlossene Gehölzpflanzung zur landschaftlichen Einbindung und Kaschierung der Anschlussstelle, im zentralen Bereich reduzierter Oberbodenauftrag und Selbstbegrünung.
Maßnahme 1.3: Schutz vor dem Baubetrieb - Minimierungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG
 Erhalt und Schutz nach § 32 NatSchG geschützter Flächen und Strukturen im Nahbereich der Baumaßnahme vor eventuellen baubedingten Eingriffen gemäß Planeintrag.

1 **Bauanfang bis Bau-km 4 + 900 - Anschluss der K 7743 neu an die B 33**
Maßnahme 1.1: Gestaltung der Einschnittsböschungen - Ausgleichs-/Gestaltungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG
 Dichte Abpflanzung der Böschungen entlang der K 7743 sowie der Zu- und Abfahrten zur landschaftlichen Einbindung der Einschnittsböschungen sowie zur optischen Führung der Verkehrsteilnehmer.
Maßnahme 1.2 a: Anlage eines Zauneidechsenersatzhabitats CEF-Maßnahme gemäß § 44 BNatSchG
1.2.1 Optimierung der Zauneidechsenhabitatsfläche
 - streifenweise Mahd im Bereich krautiger Vegetation
 - ggf. Entnahme weiterer Gehölze
 - Offenhaltung durch regelmäßige Pflegemaßnahmen
1.2.2 Neuentwicklung eines Zauneidechsenlebensraumes
 - Rodung des im Südwesten gelegenen Gehölzbestandes
 - Herstellung eines niedrigen Walls, Ansaat einer standortgerechten Blütmischung
 - Einbringen weiterer Strukturelemente, z.B. niedrige Holzhäufen/Steinhäufen
 - Ansaat verbleibender Bereiche mit Zielbestand Magerwiese
1.2.3 Anbringen eines Reptilienschutzzaunes
 - Anbringen eines Reptilienschutzzaunes um den gesamten Maßnahmenkomplex,
 - regelmäßige Kontrolle des Zaunes,
 - Entfernung des Zaunes nach Abschluss der Baumaßnahme
1.2.4 Umsetzen der Zauneidechsen
 Abfangen der Zauneidechsen im Eingriffsbereich und anschließendes Umsetzen in den Maßnahmenbereich
Ausgleichsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG
1.2.5 Gestaltung der Böschungen als Zauneidechsenhabitat
 - Partielles Einbringen von Steinschüttungen,
 - Verzicht auf Humusauftrag zur Herstellung nährstoffarmer Standortbedingungen
1.2.6 Monitoring
 - 5-jähriges Monitoring des Zauneidechsenbestandes sowie jährliche strukturelle Begutachtung der Maßnahmenfläche
Maßnahme 1.3: Schutz vor dem Baubetrieb - Minimierungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG
 Erhalt und Schutz nach § 33 NatSchG geschützter Flächen und Strukturen im Nahbereich der Baumaßnahme vor eventuellen baubedingten Eingriffen gemäß Planeintrag.

2 **Bau-km 4 + 900 bis 5 + 780 - K 7743 neu im Abschnitt 'Langländer-Reutenen'**
Maßnahme 2.1: landschaftsgemäße Straßeneingrünung - Minimierungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG (Verwallung) Ausgleichs-/Gestaltungsmaßnahme gemäß § 15 BNatSchG (Begrünung)
 Abwechslungsreiche, dem Landschaftscharakter angepasste Eingrünung der Verwallungen mit Einzelbäumen sowie Gehölzgruppen (fehldeckende Bepflanzung, v.a. der straßenzugewandten Böschungen). Begrünung mit pflegearmem Landschaftsrasen, im Bereich der straßenzugewandten Böschungen reduzierter Oberbodenauftrag zur Schaffung gehölzreicher besonnener Grasböschungen.

BW 1:
Überführung der B33
Werra-Burg-Markdorf
Bau-kms: 4+677,54
LW: ca. 22,00m
LH: 4,70m
Br.zw.d.Gel.: 15,00m
Kv.W.: 83,465qm
Br.Kl.: nach DN Fachbau